

Umweltprojekt

10.10.19

Teil 1

Die Klassen 6b, c, d führen in der Schule ein Umweltprojekt durch. Angefangen hat es damit, dass die evangelische Religionslehrerin Frau Horstmeyer in ihrem Unterricht mit ihren Lerngruppen über das Thema „Umwelt“ gesprochen hat. Dann kamen einige Kinder auf die Idee, ein Umweltprojekt zu starten. Inzwischen hat sich das Projekt fast auf den kompletten Unterricht in allen Fächern dieser Kinder ausgewirkt. Jetzt sprechen sie nicht mehr nur im Religionsunterricht darüber, sondern auch im Matheunterricht. Im Matheunterricht schätzten sie, wie viel Plastik wir Menschen in einem Jahr verbrauchen. Ihr Ziel ist es, die Menschen davon zu überzeugen, dass man auch mit viel weniger Plastik leben kann. Außerdem wollen sie aus altem Stoff Stofftaschen nähen und diese verkaufen, um Plastiktüten zu vermeiden. Das eingenommene Geld wollen sie an ein lokales Umweltprojekt spenden und hoffen, dass diese Gelder dazu verwendet werden, unseren Planeten und die Natur zu retten. An welche Umweltorganisation das Geld gespendet wird, ist noch unklar und wird im Religionsunterricht besprochen.

Kalle Knapp und Emilia Bösing, 6b

Teil 2

17.10.19

Die Schüler des Umweltprojektes sind weitergekommen.

Inzwischen wurde beschlossen, dass die eine Hälfte des eingenommenen Geldes (siehe Umweltprojekt Teil 1) an die Umweltschutzorganisation „BUND“ und die andere Hälfte an das „Umweltzentrum Stockach“ gespendet wird. Sie finden, dass „BUND“ das Geld brauchen könnte, da dies ein weit verbreitetes Projekt sei und deshalb mehr Druck auf die Politik machen kann. Das Geld, das an das „Umweltzentrum Stockach“ geht, soll nur an das Projekt „Grüne Band“ gespendet werden. Das „Grüne Band Deutschland“ ist ein 50 bis 200 Meter breites und 1400 km langes Band aus Grünpflanzen und verbindet bis zu 150 Naturschutzgebiete, in denen bis zu 600 bedrohte Tierarten vorkommen. Das Band geht von der Ostsee bis nach Bayern. In dem Band können Tiere nisten und haben dort ihre Ruhe. Die Schüler helfen dem Projekt von Espasingen nach Wahlwies. Die Schüler würden sich über weitere Unterstützung freuen, durch z.B. Spenden von alten Stoffresten (siehe Teil 1)

Kalle Knapp und Emilia Bösing 6b.

Teil 3

13.12.19

Endlich wurde das von Schülern gesammeltes Geld in Höhe von 130,57 Euro übergeben. Frau Molkenthin vom Umweltzentrum-Stockach nahm das Geld mit einem Lächeln entgegen und erklärte:

„Eure Einnahmen werden wir gut gebrauchen können; beim Grünen-Band-Wahlwies-Espasingen brauchen wir immer wieder neue Hacken, Spaten, Handschuhe und Gießkannen für die Baumpflege im Frühjahr!“.

Frau Molkenthin und ihre Begleitung sprachen mit den Kindern noch über den Klimawandel, Umweltverschmutzung und den Plastikverbrauch.

Von Kalle Knapp